

FDP Schöneck

SCHÖNECK STELLT LISTE ZUR KOMMUNALWAHL AUF

21.11.2020

„Mehr FDP bedeutet: Bessere Beschlüsse für Schöneck“

Im Rahmen einer Mitgliederversammlung haben die Schönecker Freien Demokraten unter der Sitzungsleitung der Bruchköbeler Bürgermeisterin Sylvia Braun ihre Liste zur Kommunalwahl aufgestellt. Auf der umfangreichen Liste für die Gemeindevertretung treten insgesamt fünfzehn Personen an. „Mit 7 weiblichen und acht männlichen Kandidaten können wir den Schöneckerinnen und Schöneckern eine tolle Kandidatenmischung anbieten“, so Thomas Gies, Ortsvorsitzender der FDP Schöneck. „Ganz ohne eine Quote zeigen wir, dass sich in Schöneck praktisch genauso viele Frauen wie Männer bei den Freien Demokraten engagieren. Die Kandidatenmannschaft kommt aus allen Schönecker Ortsteilen und wird von Anke Pfeil, der aktuellen Fraktionsvorsitzenden im Schönecker Parlament, als Spitzenkandidatin angeführt. Ihr folgt auf Platz 2 Dr. Michael Notheisen. Auf Platz 3 kandidiert Matthias Weinzierl, gefolgt von Liselotte Pfeil auf Platz 4 und Thomas Kraushaar auf Platz 5. Auf den Plätzen 6 bis 15 kandidieren in dieser Reihenfolge Dr. Angelika Klußmann, Thomas Gies, Manfred Donack, Monika Peukert, Daniel Kropp, Susanne Lackenbauer, Uwe Merz, Monika Gerhardus, Gerhard Bock und Julia Pfeil-Müller. „Unser Team besteht damit auch aus einer gelungenen Mischung erfahrener KommunalpolitikerInnen und neuen Gesichtern mit unterschiedlichsten beruflichen Hintergründen“, so Gies weiter. Erklärtes Ziel der Schönecker Freien Demokraten sei, ihr gutes Ergebnis von 9,4% bei der Kommunalwahl 2016, welches Ihnen 4 Sitze in der Gemeindevertretung und einen Sitz im Gemeindevorstand beschert hat-te, nochmals zu steigern. „Mehr FDP bedeutet: Bessere Beschlüsse für Schöneck“, wird Gies dabei von der Schönecker Spitzenkandidatin Pfeil unterstützt. „Wir werden uns anstrengen, die SchöneckerInnen davon zu überzeugen, dass es wichtig ist, uns stärker zu machen, damit wir noch deutlich mehr unserer Ideen

und Ziele in der Gemeindevertretung zum Wohle Schönecks durchsetzen und unsere bisher schon erfolgreiche Arbeit noch ein Stück erfolgreicher machen können“, sind sich alle KandidatInnen der Freien Demokraten einig. Auch, wenn der anstehende Wahlkampf coronabedingt mit denjenigen der Vergangenheit wenig gemeinsam haben werde, sollen die SchöneckerInnen in geeigneter Art und Weise über das bereits in Bearbeitung befindliche Wahlprogramm informiert werden. „Wir sind ambitioniert und freuen uns trotz erschwerter Bedingungen auf die nächsten Monate“, so Pfeil, die zur Freude der Schönecker FDP im Main-Kinzig-Kreis auch für die Wahl zum Kreistag auf dem aussichtsreichen Platz 2 antritt, abschließend.